

Berufs- und Lebenswege

Donnerstag, 22. März 2012



Als draussen bereits die Dunkelheit Einzug gehalten hatte, wurden die Gänge im Brüel matt 1 durch die Schülerinnen und Schüler der 2. Oberstufe belebt. Nach der Begrüssung durch R. Schmid (Präsident Elternteam) verteilten sich die Jugendlichen in die Zimmer. Bald hatten alle ihre Gruppe gefunden und den ersten Erzählungen wurde gelauscht.

Die Referenten berichteten über ihre Laufbahnentscheide und konnten so einen Eindruck über den

Berufsalltag vermitteln. Nach der Pause folgte eine weitere Runde. Hier nun machte sich langsam bemerkbar, dass die Jugendlichen bereits einen langen Tag hinter sich hatten.

Stimmen aus der Schülerschaft:

„Mir hat an diesem Abend gefallen, dass wir auch etwas über verschiedene Berufe erfahren haben.“

„Ich fand diesen Infoabend total spannend, denn so konnten wir auch sehen, dass man einen Beruf nicht lebenslänglich ausführen muss. Es gibt auch Wege/Möglichkeiten noch etwas anderes zu machen!“

„Für mich war es sehr lehrreich, die Menschen haben einen glücklichen und motivierten Eindruck hinterlassen. Dank diesem Abend habe ich für mich auch einen völlig neuen und tollen Weg entdeckt.“

„Bei Frau Dubs hat es mir sehr gefallen, weil man an ihrem Beispiel sehr gut sehen kann, dass egal wie, irgendwann kommt man immer ans Ziel. Man muss nur dafür kämpfen.“

„Ich fand es sehr spannend und interessant, die verschiedenen Lebenswege zu sehen. Es war auch hilfreich, da ich jetzt weiss, dass es immer Weiterbildungsmöglichkeiten gibt“



Auch wenn nicht 100% der Jugendlichen auf ihre Kosten kamen, so vernahm die Lehrerschaft am Folgetag doch von einem Grossteil der SchülerInnen ein positives Feedback. Dieses möchte das Elternteam gerne weitergeben und bedankt sich herzlich bei den Dozenten:

Frau M. Vogler-Dubs, Frau O. Derungs-Risch, Frau I. Hochschorner, Herr R. von Burg, Herr F. Lüthi, Herr S. Häfliger, Herr H. Frehner